



CASTELO DOS MOUROS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Portugal](#) | [Área Metropolitana de Lisboa](#) | [Distrito de Lisboa](#) | [Sintra](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)








Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutung	Schon der Name Castelo dos Mouros macht klar, dass die ausgedehnte Burganlage bis auf die Zeit der Maurischen Herrscher der spanischen Halbinsel zurückgeht. Sie gehört heute zum UNESCO Weltkulturbene der Parks und Paläste von Sintra.
Lage	Auf einem zerklüfteten Felsgrat oberhalb der Stadt Sintra mit Sicht bis zur Atlantikküste und Richtung Lissabon.
Nutzung	Sehenswürdigkeit
Bau/Zustand	Ruine, renoviert
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	<ul style="list-style-type: none">Die malerisch auf einem steilen Felsrücken gelegene Burg ist neben dem romantischen Palast von Pena eine der Hauptattraktionen der Parks von Sintra. Wer den anstrengenden Aufstieg wagt, wird durch die grandiose Fernsicht belohnt.
Bewertung	Gut renovierte Burganlage, deren unregelmäßige Mauerlinien sich perfekt an den zerklüfteten Felsrücken anpassen.

Der Torre de Belem aus dem frühen 16. Jh. gehört zu den bekanntesten Bauwerken Portugals und ist ob seiner Einzigartigkeit von der UNESCO als Weltkulturerbe eingestuft worden.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 38°47'33.3"N 9°23'22.3"W Höhe: ca. 414 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten 2710-405 Sintra Portugal www.parquesdesintra.pt/parques-jardins-e-monumentos/castelo-dos-mouros Tel.: +351 219 237300
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW k.A.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Von Lissabon fahren Züge der Sintra Linie von den Stationen Oriente, Rossio und Entrecampos zur Endstation Sintra. Die Buslinie 434 fährt zum Castelo.
Alternativ warten Taxis und Tuktuks im Ort Sintra und bringen Besucher den Berg hinauf.



Wanderung zur Burg

Vom Bahnhof Sintra läuft man in 30-45 Min. zum Castelo hinauf. Der längere Hauptweg zum Palast von Pena führt um den Berg am Castelo vorbei. Ein kürzerer, steilerer Aufstieg beginnt oberhalb des Parque de Liberdade über die Nebenstraße Calçada dos Clérigos zu einem steilen aber gut ausgebauten Weg. Achtung: es geht 250 Höhenmeter nach oben, je nach Route auf 2 oder 1,5 Kilometern Strecke. Gutes Schuhwerk empfohlen.



Öffnungszeiten

täglich von 9.30-18.00 Uhr



Eintrittspreise

Erwachsene: 12,- €
Kinder (6-17) und Senioren: 10,- €
Familien (2 Erw. und zwei Kinder): 33,- €
Online-Buchungs-Rabatt 15%



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

Imbiss



Öffentlicher Rastplatz

ja



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

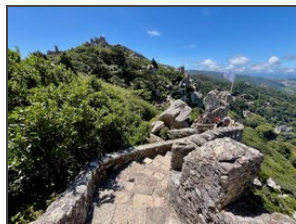
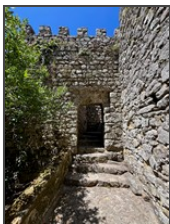
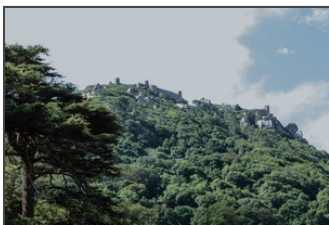
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

nein

Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Infotafel am Burgberg

1. romantische Ruine
2. 2. Mauerring
3. Wachhaus
4. Silo
5. muslimische Häuser
6. Grabmal
7. Kirche, Ausstellungsraum
8. Mittelalterlicher christlicher Friedhof / mittelalterliches muslimisches Viertel
9. Burgmauer
10. Grab und Silo
11. Steinbruch
12. alte Stallungen
13. Zisterne
14. Tor
15. Alcáçova, innerste Burg
16. Waffenplatz
17. Verrätertor
18. Königs-Turm
19. Ferreira de Castro Denkmal

Historie

8./9. Jhdt. - die Maurischen Eroberer der spanischen Halbinsel errichten auf dem strategischen Bergrücken von Sintra eine Festung, um die Küste vor der Mündung des Tejo und die Ebene bis Lissabon zu kontrollieren.

1147 - nach der Eroberung von Lissabon durch Afonso Henriques, den ersten König von Portugal, geht die Burg an die christlichen Truppen über.

1154 - Gualdim Pais, ein Meister des Templerordens erhält das Lehen über Burg, Stadt und Ländereien von Sintra. Die ehemals maurische Siedlung rund um die Burg wird nun von Christen übernommen. Eine Kirche wird unterhalb des inneren Tors innerhalb des erweiterten östlichen Mauerrings erbaut.

15. Jhdt. - mangels feindlicher Bedrohung verliert die Burg an Bedeutung. Die Siedlung auf dem Burgberg wird mit der Zeit mehr und mehr aufgegeben, dafür wächst der Ort Sintra am Fuß des Bergrückens mehr und mehr. Die Burg verfällt zunehmend.

1860 - im Auftrag des portugiesischen Königs Ferdinand II., der sich mit dem benachbarten Palacio da Pena ein Denkmal gesetzt hat und ein großer Fan des seinerzeit modischen Historismus ist, wird die stark verfallene Burg wieder in ihrer heutigen Gestalt aufgebaut.

1995 - die UNESCO nimmt die Parklandschaft von Sintra mit ihren Burgen und Palästen in die Weltkulturerbe-Liste auf. Verwaltung und Renovierung des Castelo liegen seit 2000 in der Hand der Parks von Sintra.

Quelle: [Geschichte der Burg Moorish \(Castelo dos Mouros\)](#)

Literatur

Gil, Julio & Cabrita Augusto - The finest castles in Portugal | Lissabon/Sao Paulo, 1986 | S. 166-169.

Instituto Portugues do Patrimonio Arquitectonico (Hrsg.) - Torre de Belem | Lissabon, 2001.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Offizielle Webseite des Castelo dos Mouros](#)
mit touristischen Informationen, Geschichte etc.

Änderungshistorie dieser Webseite

[22.12.2014] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 22.12.2024 [SD]

